



Krimiautor und Seebestatter:  
Daniel Izquierdo-Hänni hält sich gern am Rhein  
auf, wenn er seine Geburtsstadt Basel besucht.

# DEM TODE VERSCHRIEBEN

Daniel Izquierdo-Hänni (57) organisiert Seebestattungen im spanischen Mittelmeer. Und schreibt Krimis. Anlässlich der Veröffentlichung seines Erstlings «Mörderische Hitze – Alapont ermittelt in Valencia» haben wir den Autor getroffen.

Bei ihm ist der Tod allgegenwärtig. Daniel Izquierdo-Hänni bestattet Menschen auf hoher See und sorgt dafür, dass sie in den Weiten des Mittelmeers die letzte Ruhe finden. Als Krimiautor befasst er sich ebenfalls mit dem Tod, einem Thema, das er Ende der 1980er-Jahre bei einem Temporärjob im Kantonsspital Basel hautnah miterlebte: Im Aufnahmebüro hatte er immer wieder mit Kranken zu tun, die wenig später starben. Er musste den Angehörigen den Totenschein überreichen. «Das war prägend für mein weiteres Leben», sagt der 57-jährige Riehener. «Ich wurde mir bewusst: Einmal ist das Leben fertig.» Deswegen fasste er mit 40 den Entschluss, seine Tätigkeit im Bereich Marketing und Kommunikation aufzugeben und das Le-

ben ruhiger anzugehen. Kam hinzu, dass er in Valencia, der Heimatstadt seines Vaters, heiratete und sich dort niederliess.

Durch einen Todesfall in seiner Familie erhielt er nochmals einen neuen Zugang zum Hinschied und dessen Ritualen: Sein Vater hatte den letzten Wunsch geäussert, seine Asche auf einem Pinienhain mit Sicht aufs Meer zu verstreuen. Woraufhin seine Tanten die Asche des Verstorbenen in ihre Hände nahmen: «Das war ein magischer Moment, ich konnte das Loslassen von meinem Vater in einem natürlichen Sinn spüren.» Für Izquierdo-Hänni, der in Spanien als Journalist zu arbeiten begonnen hatte, war es der Anlass, sich einer zweiten beruflichen Herausforderung zu stellen.

## Blüten und Papierschiffchen

Kurzerhand bot er auf einer Website See- und Waldbestattungen in Valencia, Mallorca oder Ibiza an. Seit zehn Jahren begleitet er nun Hinterbliebene dabei, im Rahmen eines individuell gestalteten Rituals den letzten Wunsch des Verstorbenen zu erfüllen. Bei einer Seebestattung wird die Asche auf die Wasseroberfläche gestreut oder in einer aus Salz geformten Urne zu Wasser gelassen, die sich mit der Zeit auflöst. Als Abschluss lassen sich etwa Blüten verteilen oder Papierschiffchen dem Wasser übergeben. «Mich erfüllt es, den Menschen das Loslassen erleichtern zu können und den Abschied von jemand Geliebtem so positiv wie möglich zu gestalten.»



### «Mörderische Hitze»: 3 Bücher zu gewinnen

Eigentlich wollte Vicente Alapont – ehemaliger Inspektor – nichts mehr von seinem alten Beruf wissen. Als Taxichauffeur in Valencia verliert er einen Stammgast, angeblich durch Selbstmord. Da er eine andere Todesursache seines regelmässigen Mitfahrers wittert, wird in ihm der Ermittlergeist wiedererweckt. «Mörderische Hitze – Alapont ermittelt in Valencia» (www.alapont-krimi.com) nimmt einen mit auf eine Erlebnisreise durch kulturelle Eigenheiten. Der basler-valencianische Autor weiss, was die Leserschaft über Spanien erfahren möchte, und entführt sie in den iberischen Zauber.

Basel aktuell verlost drei Bücher von Daniel Izquierdo-Hänni. Mitmachen unter [www.baselaktuell.com/wettbewerb](http://www.baselaktuell.com/wettbewerb). Teilnahmeschluss ist der 6. Februar 2023. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im Anschluss benachrichtigt. Viel Glück!



In seiner spanischen Wahlheimat lässt Daniel Izquierdo-Hänni eine Urne zu Wasser.

Nun ist der Seebestatter seit September 2022 auch Krimiromancier. Mit der Veröffentlichung seines ersten Kriminalromans verbindet er seine unterschiedlichen beruflichen Standbeine. Als langjähriger Journalist liegt ihm daran, dass er mit seinem Krimi gute Unterhaltung schreibt, bei der er als Spanier detailgenaue Beschreibungen von Eigenheiten aus seinem Herkunftsland liefert. Wird dem Toten seines Krimi-Erstlings «Mörderische Hitze – Alapont ermittelt in Valencia» ebenfalls eine Seebestattung zuteil? «Nein, der Tote wird nach katholischer, mediterraner Tradition im Sarg in eine Grabkammer in der Wand versorgt.»

Bettina Hägeli



## Ein gepflegtes Daheim

# Hauswirtschaft & Betreuung

Sie brauchen Unterstützung bei Reinigungsarbeiten, beim Kochen oder beim Einkaufen? Das Rotkreuz-Team sorgt für ein rundum gepflegtes Zuhause und hilft Ihnen ausserdem bei alltäglichen Herausforderungen; z.B. begleiten wir Sie gerne zur Therapie.

[www.srk-basel.ch/hauswirtschaft](http://www.srk-basel.ch/hauswirtschaft)



Rotes Kreuz Basel  
entlastung@srk-basel.ch  
061 319 56 53